

50plus



DIE OLDTIMER

Von der Liebe zu alten Autos

DER SEGELFRACHTER

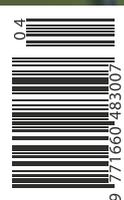
Kaffeetransport: 100 % nachhaltig

DAS HERZ

Unser wichtigster Muskel

INSEKTEN

Die unterschätzten Nützlinge



Neue Betreuungsansätze bei Diabetes

Diabetes mellitus, die Zuckerkrankheit, betrifft Millionen Menschen weltweit. Laut der Weltgesundheitsorganisation WHO wird die Zahl der Erkrankungen durch unsere Lebensgewohnheiten in den kommenden Jahren weiter steigen. Neue Technologien wie das Telemonitoring ermöglichen andere Betreuungsmöglichkeiten, um mit dieser Volkskrankheit umzugehen.



VON PROF. DR. MED. CHRISTIANE BROCKES

Was bringt Telemonitoring Diabetikern?

Das Telemonitoring ermöglicht es, die Blut- und Vitalwerte bei den Patienten zu Hause kontinuierlich zu messen und direkt an eine Zentrale zu übertragen. Dort werden die gemessenen Werte rund um die Uhr von Ärztinnen und Ärzten ausgewertet. Bei abweichenden oder gefährlichen Parametern wird die Patientin oder der Patient sofort kontaktiert. Damit ist auf Distanz eine kontinuierliche Versorgung gewährleistet. So können die Medikamente oder Dosierungen umgehend angepasst und wenn schnelle Hilfe notwendig ist, kann auch sofort gehandelt werden.

Die Vorteile des Telemonitorings bei Diabetes sind:

1. **Kontinuierliche Überwachung**
2. **Schnelle bzw. frühzeitige Intervention**
3. **Individualisierte Betreuung:** Aufgrund der kontinuierlich erhobenen Daten können die Therapien individueller und präziser eingesetzt werden.
4. **Erhöhte Patientenautonomie:** Patienten können ihren Wunsch nach Autonomie aktiv umsetzen und für ihr Gesundheitsmanagement mitbestimmen. Es wird nicht nur

das Selbstmanagement gefördert, sondern auch die eigene Gesundheitskompetenz gestärkt.

5. **Der Datenschutz ist gewährleistet:** Die Sicherheit von Gesundheitsdaten steht im Zentrum des Telemonitorings. Verschlüsselte Übertragung und strenge Datenschutzrichtlinien sind integrale Bestandteile solcher Dienstleistungen.

Verbessertes Medikamentenmanagement

Die kontinuierliche Überwachung der Blutzuckerwerte ermöglicht nicht nur ein präzises, sondern auch ein individuelles Medikamentenmanagement. Telemonitoring trägt dazu bei, eine stabilere Blutzuckereinstellung zu erreichen und Risikofaktoren zu reduzieren. Damit werden auch Diabetes-Komplikationen verringert. Durch die Vermeidung von Über- oder Unterdosierung verbessert sich die Therapie und auch die Sicherheit und die Lebensqualität.

In einer digitalisierten Welt ist Telemonitoring eine Innovation, welche die Versorgung von Diabetikern und die Prognose der Patienten deutlich verbessert. Entscheidend ist dabei die Kombination von Technologie und persönlicher ärztlicher Betreuung. So kann dieser Gesundheitsservice die traditionellen Behandlungen und Arztbesuche gut ergänzen.

Prof. Dr.med. Christiane Brockes ist Co-Gründerin, CEO und ärztliche Direktorin der *alcare* AG.